

Hinweise zur Datenverarbeitung gem. Art. 13 DS-GVO (zum Schlichtungsantrag)

Die BLZK nimmt den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ernst. Wir berücksichtigen die datenschutzrechtlichen Anforderungen der EU Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) und wollen, dass Sie wissen, wann wir welche Daten erheben und wie wir sie verwenden:

Welche personenbezogenen Daten erheben wir von Ihnen?

Für die Anmeldung zur Schlichtung der BLZK und für die Verwaltung bzw. Abwicklung der Schlichtung benötigen wir von Ihnen Angaben zu: Ihrem Namen, Ihrem Geburtsdatum, Ihrer Adresse, Ihrer Telefon-Nr., Ihrer E-Mail-Adresse, Ihrer Krankenversicherung, außerdem Angaben zu allen Daten, die unter Punkt 1) bis Punkt 10) des Schlichtungsantrags erhoben werden.

Zu welchem Zweck erheben wir die genannten personenbezogenen Daten von Ihnen?

Ihre Daten werden für die Vorbereitung und Bearbeitung/Abwicklung des Schlichtungsverfahrens gemäß Schlichtungsordnung der BLZK vom 16.12.2015 (BZB, Heft 1-2/2016, S. 83), geändert durch Satzung vom 01.12.2017 (BZB, Heft 1-2/2018, S. 80) genutzt. Die Daten speichern wir solange dies für die Erfüllung des Zwecks erforderlich ist im Rahmen der gesetzlichen Aufbewahrungspflichten. Rechtsgrundlage für die Datenerhebung und -nutzung ist Art. 6 Abs. 1 Buchst. a) DS-GVO.

An welche Stellen werden die personenbezogenen Daten übermittelt?

Ihre Daten werden im Rahmen des Schlichtungsverfahrens an die andere Partei (z.B. den Zahnarzt) und an den zahnärztlichen Beisitzer übermittelt.

Die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an ein Drittland findet nicht statt.

Ihre personenbezogenen Daten werden nur zu den genannten Zwecken erhoben und verarbeitet. Sollten die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten für einen anderen Zweck weiterverarbeitet werden, informieren wir Sie hierüber gesondert und teilen Ihnen diese Zweckänderung mit.

Welche Rechte haben Sie?

Die DS-GVO sieht eine Reihe von Rechten vor, die Sie als von der Datenerhebung und -nutzung Betroffener geltend machen können.

Sie haben ein Auskunftsrecht gegenüber der BLZK, welche Ihrer personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden. Sie haben außerdem ein Recht auf Berichtigung, Löschung und Einschränkung der Verarbeitung sowie ein Widerspruchsrecht gegen die Datenverarbeitung und ein Recht auf Datenübertragbarkeit.

Sofern die Datenverarbeitung auf einer Einwilligung von Ihnen beruht, haben Sie das Recht, diese Einwilligung jederzeit zu widerrufen.

Sie können, sofern Sie im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer Daten einen entsprechenden Anlass sehen, eine Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde einreichen. Die für die BLZK zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist der Bayerische Landesbeauftragte für den Datenschutz (BayLfD), Postfach 22 12 19, 80502 München, Tel: 089 212672-0, E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de.

Bei Fragen können Sie sich jederzeit gerne an uns wenden.

Für den Datenschutz verantwortlich ist die Bayerische Landeszahnärztekammer (BLZK), Körperschaft des öffentlichen Rechts
Flößergasse 1
81369 München
Tel: 089/230211-0
Fax: 089/230211-108
E-Mail: blzk@blzk.de

Für weitere Informationen in Bezug auf die Behandlung Ihrer personenbezogenen Daten steht Ihnen unser behördlicher Datenschutzbeauftragter zur Verfügung.
Telefon: 089/230211-302
Fax: 089/230211-303
E-Mail: datenschutz@blzk.de